

Master-Vorlesung
Schlüsselkonzepte der Organisationstheorie

SS 2019
Klausur am 15.07.2019

Bearbeitungshinweise:

- Es sind beide Aufgaben zu bearbeiten.
- Die Aufgaben 1 und 2 werden gleich gewichtet.
- Hilfsmittel sind nicht zugelassen.
- Die Bearbeitungszeit beträgt 60 Minuten.
- Die Aufgaben 1 und 2 müssen auf getrennten Bögen beantwortet werden.

Aufgabe 1

- 1a. Erläutern Sie fünf Mindestanforderungen, welche an Theorien zu richten sind. Welche dieser Mindestanforderungen werden von den Vertretern der verstehenden Wissenschaftsrichtung mit welchen Argumenten angezweifelt?
- 1b. Diskutieren Sie unterschiedliche Wege der Theoriebildung.
- 1c. Erläutern Sie Paradigmenwechsel, wie sie gemäß der Forschungsergebnisse von Thomas Kuhn ablaufen.
- 1d. Welchen Vorschlag beinhaltet das Law of Requisite Variety, um mit Umweltkomplexität umzugehen? Legen Sie zwei Beispiele dar, welche der Idee des Law of Requisite Variety entsprechen.

Aufgabe 2

- 2.a. Grenzen Sie die Begriffe „Verhalten“ und „Handeln“ voneinander ab. Inwiefern ist der Unterschied zwischen „Verhalten“ und „Handeln“ für die Organisationstheorie relevant?
- 2.b. Diskutieren Sie, ob situationstheoretisch fundierte Forschung und empirische Forschung untrennbar miteinander verbunden sind.
- 2.c. Erläutern Sie vier Probleme, welche die Durchführung von Erfolgsanalysen erschweren.
- 2.d. Unterziehen Sie die neue institutionenökonomische Theorie einer Gesamtbeurteilung.

Erläutern Sie Ihre Aussagen!

Viel Erfolg!